

- Aussonderungsgutachten**
 Vorgutachten zur Haushaltsanmeldung

Ich halte das unten bezeichnete Dienstfahrzeug für

- aussonderungsreif, und zwar
 noch einsatzfähig innerhalb der
Landesverwaltung

sofort _____ spätestens _____

Vorschlag zur künftigen Verwendung

1. Allgemeines

Fahrzeugart/Geräteart

Zugm. Geräteträger

amtl. Kennzeichen/KE – Nr.

HP-SV522

Baujahr/ Erstzulassung

29.03.2004

Fahrgestell - Nr./Gerätenummer

524252825

Motor

Diesel

Fabrikat, Typ. und KBA Schlüssel

Fendt, Xylon 524, 8749257

Farbe

orange

Km/Betriebsstunden/HU/AU/SP

103.571 km, ca.5.800 Std, abgelaufen

Zulassungsbescheinig. Teil II

.....

Hubraum / Leistung

4.580 ccm/ 108 kW

2. Technische Feststellungen

Antriebsaggregate

Motor startet gut,

Triebwerksteile/Achsenantrieb

betriebsfähig

Vorderachse, Lenkung

betriebsfähig

Bremsanlage

Standschäden,

Bereifung/Anzahl, Größe und Profiltiefe

Vorne 440/80 R28 ca. 40% Profiltiefe

Hinten 480/80 R30 ca. 50% Profiltiefe

Fahrgestell und Aufbau

Gebrauchsspuren Innen und Außen, diverse kleine Ölleckagen, kompletter Mähzug war bis zur Außerbetriebsetzung im Einsatz,

elektrische Anlage

Batterie leer, defekt,

Zubehör

Randstreifenmähergerät Mulag MRS 300, ohne Mulchkopf.

Auslegemähergerät Gödde GFA700S, ohne Mulchkopf mit Schere,

alle Geräte mit starken Gebrauchsspuren,

teilweise nachgeschweißt, siehe Bilder

Gesamteindruck

Die Grenze einer wirtschaftlichen Einsatzmöglichkeit der Zugmaschine ist erreicht. Es stehen Reparaturen an die wirtschaftlich nicht zu befürworten sind, da den Kosten kein entsprechender Wertzuwachs gegenübersteht und eine dauerhafte Besserung nicht sicherzustellen ist. Ich schlage vor den kompletten Mähzug zu verkaufen.

Die Bewertung wurde nach bestem Wissen u. Gewissen, ohne Benutzung einer Hebeanlage oder Grube durchgeführt und erhebt keinen Anspruch darauf, dass verdeckte Mängel erkannt wurden.

Es wird angeraten vor Abgabe eines Angebotes das Fahrzeug unbedingt zu besichtigen.



